

### Aufgabe 47 : Drehimpulsoperatoren

Die Drehimpulsoperatoren  $\hat{J}_i$  erfüllen die folgenden Vertauschungsrelationen:

$$[\hat{J}_i, \hat{J}_j] = i\hbar \sum_{k=1}^3 \varepsilon_{ijk} \hat{J}_k \quad (1)$$

Dabei ist  $\varepsilon_{ijk}$  der vollkommen antisymmetrische Levi-Civita-Tensor. Der Operator  $\hat{J}_z$  vertauscht mit dem Operator  $\hat{\mathbf{J}}^2$ . Sie besitzen demnach dieselben Eigenzustände:

$$\hat{\mathbf{J}}^2 |\lambda m\rangle = \lambda \hbar^2 |\lambda m\rangle, \quad \hat{J}_z |\lambda m\rangle = m \hbar |\lambda m\rangle$$

Im folgenden sollen die Eigenwerte  $\lambda$  und  $m$  bestimmt werden.

a) Die Leiteroperatoren  $\hat{J}_{\pm}$  sind definiert durch:

$$\hat{J}_{\pm} = \hat{J}_x \pm i\hat{J}_y$$

Beweisen Sie die Kommutatorrelationen

$$[\hat{J}_z, \hat{J}_{\pm}] = \pm \hbar \hat{J}_{\pm}, \quad [\hat{J}_z, \hat{J}_{\pm}^n] = \pm n \hbar \hat{J}_{\pm}^n, \quad [\hat{\mathbf{J}}^2, \hat{J}_{\pm}] = 0$$

- b) Zeigen Sie: Ist  $|\lambda m\rangle$  ein Eigenzustand von  $\hat{J}_z$  zum Eigenwert  $m\hbar$ , dann ist  $\hat{J}_{\pm} |\lambda m\rangle$  ebenfalls Eigenzustand von  $\hat{J}_z$  mit dem Eigenwert  $(m \pm 1)\hbar$ . Was ergibt sich für den Zustand  $\hat{J}_{\pm}^n |\lambda m\rangle$ ?
- c) Beweisen Sie die Ungleichung  $-\sqrt{\lambda} \leq m \leq \sqrt{\lambda}$ . Die Eigenwerte  $m\hbar$  sind folglich nach oben und unten beschränkt. Es gibt also einen Zustand mit maximalem  $m$ ,  $|\lambda, m_{max}\rangle$ , und minimalem  $m$ ,  $|\lambda, m_{min}\rangle$ . Was folgt daraus für  $\hat{J}_+ |\lambda, m_{max}\rangle$  und  $\hat{J}_- |\lambda, m_{min}\rangle$ ?
- d) Drücken Sie den Operator  $\hat{J}_- \hat{J}_+$  durch  $\hat{\mathbf{J}}^2$  aus. Was folgt aus  $\hat{J}_- \hat{J}_+ |\lambda, m_{max}\rangle = 0$  und  $\hat{J}_+ \hat{J}_- |\lambda, m_{min}\rangle = 0$  für die Eigenwerte  $\lambda \hbar^2$ ,  $m_{max} \hbar$  und  $m_{min} \hbar$ ?
- e) Zeigen Sie, dass  $m_{max}$  nur halb- oder ganzzahlige Werte annehmen kann.

### Aufgabe 48 : Matrixdarstellung, Pauli-Matrizen

Der Zustand  $|jm\rangle$  sei ein gemeinsamer Eigenzustand von  $\hat{\mathbf{J}}^2$  und  $\hat{J}_z$  und erfülle die Eigenwertgleichungen

$$\hat{\mathbf{J}}^2 |jm\rangle = j(j+1)\hbar^2 |jm\rangle, \quad \hat{J}_z |jm\rangle = m\hbar |jm\rangle$$

a) Drücken Sie  $\hat{J}_x$  und  $\hat{J}_y$  durch  $\hat{J}_\pm$  aus und geben Sie die folgenden Matrixelemente an

$$\langle j'm' | \hat{J}_z | jm \rangle, \quad \langle j'm' | \hat{J}_\pm | jm \rangle, \quad \langle j'm' | \hat{J}_x | jm \rangle, \quad \langle j'm' | \hat{J}_y | jm \rangle$$

b) Für  $j = 1/2$  lässt sich der Operator darstellen als  $\mathbf{J} = \frac{\hbar}{2}\boldsymbol{\sigma}$  mit

$$\sigma_x = \begin{pmatrix} 0 & 1 \\ 1 & 0 \end{pmatrix}, \quad \sigma_y = \begin{pmatrix} 0 & -i \\ i & 0 \end{pmatrix}, \quad \sigma_z = \begin{pmatrix} 1 & 0 \\ 0 & -1 \end{pmatrix}.$$

Zeigen Sie, dass die Komponenten die Vertauschungsrelationen in Gl. (1) erfüllen.

c) Für ein System mit  $j = 1/2$  sollen die Eigenzustände mit  $|+\rangle = |\frac{1}{2}, +\frac{1}{2}\rangle$  und  $|-\rangle = |\frac{1}{2}, -\frac{1}{2}\rangle$  bezeichnet werden. Diese beiden Zustände bilden die Basis einer Matrixdarstellung

$$|+\rangle := \begin{pmatrix} 1 \\ 0 \end{pmatrix}, \quad |-\rangle := \begin{pmatrix} 0 \\ 1 \end{pmatrix}$$

Wie sehen die Matrixdarstellungen für  $\hat{J}_\pm$ ,  $\hat{J}_x$ ,  $\hat{J}_y$  und  $\hat{J}_z$  aus? Drücken Sie die Matrizen  $J_{x,y,z}$  durch die Paulischen Spinmatrizen  $\sigma_{x,y,z}$  aus.

### Aufgabe 49 : Spin-Präzession

In dieser Aufgabe soll ein Spin-1/2 System mit dem magnetischen Moment  $\hat{\boldsymbol{\mu}} = \gamma\hat{\mathbf{S}}$  betrachtet werden, das sich in einem äußeren Magnetfeld befindet. Der Hamiltonoperator ist dann

$$\hat{H} = -\gamma \hat{\mathbf{S}} \cdot \mathbf{B}$$

Gehen Sie von einem statischen, homogenen  $B$ -Feld in  $z$ -Richtung aus,  $\mathbf{B} = (0, 0, B_z)$ , und bestimmen Sie die Zeitentwicklung des Zustand  $|\varphi\rangle_t$  für die Fälle

1.  $|\varphi\rangle_{t=0} = |+\rangle$
2.  $|\varphi\rangle_{t=0} = \frac{1}{\sqrt{2}}(|+\rangle + |-\rangle)$ .

Was folgt jeweils für die Erwartungswerte  $\langle \hat{S}_x \rangle_t$ ,  $\langle \hat{S}_y \rangle_t$  und  $\langle \hat{S}_z \rangle_t$  ?